

Infoveranstaltung Agrarförderung 10. und 16.04.2024

ISS Großenhain



Tagesordnung

- Begrüßung; Rückblick und Ausschau: Eva Schölzel
- Stammdaten: Eva Schölzel
- Konditionalitäten: Markus Schmidt, Jan Fuchs
- DIANA Web, AMS: Markus Schmidt
- Ökoregelungen: Eva Schölzel
- AUK: Sindy Klein

Antragsverfahren 2023

- Auszahlung für DIZ 2023 unsere ISS: 20,4 Mio €
- Vgl. 2022: 24,4 Mio € 2015: 26,8 Mio €
- Viele Widersprüche (Menge und weiterer Ablauf)
- Schlusszahlung DIZ Ende Mai

I AUK

| | | |
|--------|---------------|-------------------|
| I 2023 | 2,82 Mio Euro | 178 Antragsteller |
| I 2022 | 3,46 Mio Euro | 305 |
| I 2021 | 3,94 Mio Euro | 345 |

I ÖKO

| | | |
|--------|---------------|----|
| I 2023 | 2,28 Mio Euro | 76 |
| I 2022 | 2,27 Mio Euro | 81 |
| I 2021 | 2,21 Mio Euro | 79 |

DIANAweb-Verfahren „Meine Stammdaten“

Grundsätzliches

- Das Verfahren „**Meine Stammdaten**“ ist **nur einmal vorhanden** und ist über die **DIANAweb-Oberfläche der Antragstellung „Flächenförderung“** erreichbar. → https://www.diana.sachsen.de/webClient_SN_P/#login
- Damit gilt auch das entsprechende **Anmeldeverfahren mit BNR10, BNR15 + PIN** (abweichend von Internet Antragstellung Förderung, IAF)

BNR10

BNR15 27614

Ich bin Berater/Mitbenutzer

ZID-PIN

- Mitteilung von Stammdatendatenänderungen bzw. -ergänzungen** durch die Begünstigten digital **über das Verfahren „Meine Stammdaten“** in DIANAweb

Wählen Sie das Verfahren

Sammelantrag 2023 Sammelantrag 2024 **Meine Stammdaten** Teilnahmeantrag 2024 (TnA) AUK/OBL/TWN

- Es gilt **verfahrensübergreifend** und steht nicht ausschließlich im Zusammenhang mit der Antragstellung „Flächenförderung“.

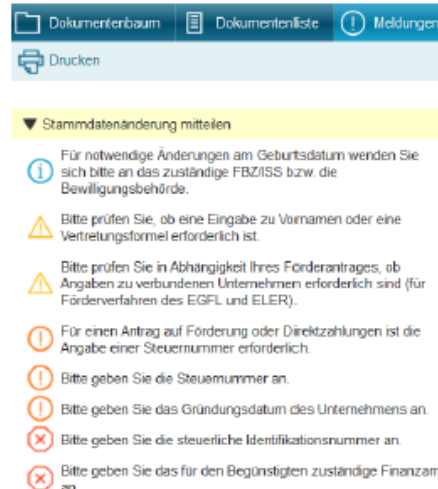
DIANAweb-Verfahren „Meine Stammdaten“

Formular zur Änderung von Stammdaten

I Dokumentenbaum



I Meldungen mit Fehlerliste, sofern vorhanden





DIANAweb-Verfahren „Meine Stammdaten“

Formular zur Änderung von Stammdaten

Informationen und Laden der bisherigen Daten

Speichern Drucken Einreichen Historie HERBERT

ws_Musterzwölf GoR
7300800001
276147300800001

Auswahl Verfahren Abmelden

Stammdatenänderung mitteilen

Änderung und Ergänzung von Stammdaten

Bitte laden Sie zunächst die aktuell bei der stammdatenverarbeitenden Stelle hinterlegten Daten über den Button "BISHERIGE STAMMDATEN LADEN". Andernfalls wird auf den letzten Stand der gespeicherten Formulardaten zurückgegriffen (sofern vorhanden).

Bitte tragen Sie die Änderungen und Ergänzungen in die entsprechenden Erfassungsfelder ein bzw. wählen Sie aus. Die Daten müssen anschließend über den Button "Einreichen" (in der Menüleiste) abgesendet werden.

[BISHERIGE STAMMDATEN LADEN](#)

10-stellige Registriernummer / Betriebsnummer (BNR 10):

Registriernummer InVeko/ELEK in Sachsen (BNR 15):

zuständiges Förder- und Fachbildungszentrum bzw. Informations- und Servicestelle (FBZ/ISS) des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie:

neuer Text zur allgemeinen Information

Button zum Laden der Stammdaten verschoben

Formular zur Änderung von Stammdaten

I Allgemeine Daten

Allgemeine Daten

Änderungen zum Namen, der Adresse sowie der Rechtsform sind nachzuweisen. Reichen Sie hierzu bitte einen Nachweis bei dem für Sie zuständigen FBZ/ISS bzw. der Bewilligungsbehörde ein.

Angaben zum Begünstigten

bei natürlichen Personen: Anrede:

Titel:

Name bzw. Betriebsname:

Vorname bzw. Vertretungsformel:

ggf. weiterer Name bzw. Zusatzname:

ggf. Berufs-/Amtsbezeichnung:

Rechtsform / Organisationsform:

gültig seit:

Angabe zur Rechtsform/
Organisationsform verschoben

Bitte beachten Sie, dass über dieses Formular nur ein Wechsel zwischen einer natürlicher Person im Haupt- oder Nebenwerb mitgeteilt werden kann. In allen anderen Fällen wenden Sie sich bitte an das für Sie zuständige FBZ/ISS bzw. an die Bewilligungsbehörde, welche für die jeweilige Antragstellung zuständig ist.

Geburtsdatum (bei natürlichen Personen):

Geburtsdatum zum Begünstigten,
bei mehreren Personen siehe
Tabelle „weitere Personen“

Adresse des Hauptwohnsitzes bzw. Betriebsitzes

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

ggf. Ortsteil:

Bundesland:

Staat:

Angabe zur BNR15 aus anderem
Bundesland verschoben

sofern Betriebsitz oder Hauptwohnsitz nicht in Sachsen:
Registernummer InVeKoStELER (BNR15) im Bundesland des Betriebsitzes/Hauptwohnsitzes (wenn vorhanden):

gültig seit:

■ Geburtsdatum kann nicht gelöscht oder geändert werden, wenn bereits vorhanden (nur Neueingabe möglich)

→ falls Änderung erforderlich über zuständiges FBZ/ISS

■ Geburtsdatum ist eine Pflichtangabe bei den Rechtsformen 11, 12, 13, 14

■ Geburtsdatum ist bei den Rechtsformen 20, 23, 62, 90 eine Pflichtangabe, wenn eine steuerliche Identifikationsnummer angegeben ist

Formular zur Änderung von Stammdaten

I Allgemeine Daten

Weitere Angaben

Zuständiges Finanzamt: ⊗

bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder natürlichen Personen, die wirtschaftlich tätig sind:

gegründet am: !

Wurde eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr) vergeben? Ja Nein

wenn ja, bitte angeben:

Steuernummer: !

bei natürlichen Personen ohne wirtschaftliche Tätigkeit:

Steuerliche Identifikationsnummer (IdNr): ⊗

Angabe zum Geschlecht des Begünstigten

Für Neuanträge in den Förderverfahren des EGFL und ELER ist ab dem Jahr 2023 eine Angabe zum Geschlecht des Begünstigten (bzw. Betriebsinhabers) erforderlich. Bei einer Gruppe natürlicher Personen, einer juristischen Person oder einer Gruppe juristischer Personen ist das Geschlecht der Hauptperson bzw. des Hauptbetriebsleiters anzugeben oder, wenn es keinen Hauptbetriebsleiter gibt, das Geschlecht der Mehrheit der Betriebsleiter.

Geschlecht des Begünstigten: ▼

Hinweis: Sofern bereits in früheren Versionen eine Angabe zur "Hauptperson" unter "handelnden Personen" erfolgt ist, wurde diese Information hier vorgetragen. Bitte prüfen Sie die Angabe.

steuerliche Identifikationsnummer
in „allgemeine Daten“ statt in der
Tabelle „handelnde Personen“

Angabe zum Geschlecht des
Begünstigten allgemein statt in der
Tabelle „handelnde Personen“

I Angaben zu Umsatzsteueridentifikationsnummer, Steuernummer und steuerliche Identifikationsnummer mit Formvorgabe



Formular zur Änderung von Stammdaten

- Umsatzsteueridentifikationsnummer:
 - muss mit zwei Großbuchstaben beginnen
 - wenn sie mit "AT" beginnt folgt als drittes Zeichen ein "U", sonst eine Ziffer
 - ab viertem Zeichen nur noch Ziffern
 - wenn sie mit DE beginnt muss darf sie maximal 11 Zeichen lang sein (DE+Block mit 9 Ziffern)

- Steuernummer:

Wenn als Land „Deutschland“ eingetragen ist

 - sind nur Zahlen 0 bis 9 und '/' möglich
 - sind folgende Eingabeformen möglich: xxx/xxx/xxxxx oder xxx/xxxx/xxxx oder xx/xxx/xxxxx oder xx xxx/xxxxx

- steuerliche Identifikationsnummer:
 - wenn keine 11-stellige Eingabe erfolgt eine Warnung
 - Prüfung „darf in Deutschland nur Zahlen beinhalten“ wird noch ergänzt

Achtung!

- Wenn Sie antragsspezifische Stammdaten über das Verfahren „**Meine Stammdaten**“ im Laufe des Jahres neu einreichen, müssen Sie zwingend im Sammelantrag die aktualisierten Datensätze auswählen und auch den **Sammelantrag 2024** neu einreichen!

Konditionalitäten in der GAP 2024



Ihre Ansprechpartner

- markus.schmidt@smekul.sachsen.de
- Tel.: 03522-311446 / Raum 311,
- Remonteplatz 2, 01558 Großenhain
 - Zuständig für Direktzahlungen (EGS, JES, UES) und Konditionalitäten

- janfriedrich.fuchs@smekul.sachsen.de
- Tel.: 03522-311413 / Raum 304
 - Zuständig für Konditionalitäten



Inhalt Konditionalitäten

- 1. Was bedeutet Konditionalität?
- 2. Rückblick 2023
- 3. Neues ab 2024

1. Was sind Konditionalitäten? In Bezug zur alten Agrarförderung

Cross Compliance

- Nitrat-RL
- PSM
- FFH-RL
- Erosionsbegrenzung
- Landschaftselemente
-



Greening

- Anbaudiversifizierung
- Ökologischen
Vorrangflächen (EFA)
- DGL-Erhalt

= Konditionalität

1. Was sind Konditionalitäten?

- Diese (grundlegenden) „Bedingungen“ müssen für alle Prämien der GAP 2023 eingehalten werden.



EGS, JES, UES,
ÖR, AUK, AZL,
ÖBL, ZMK, ZSZ,
...

Übersicht GLÖZ und GAB

I GLÖZ:

- I Guter Landwirtschaftlicher und Ökologischer Zustand (der Flächen)

I GAB:

- I GrundAnforderungen an die Betriebsführung

Übersicht GLÖZ und GAB

| GLÖZ (Guter landwirtschaftlicher und ökologischer Zustand) | GAB (Grundanforderung an die Betriebsführung) |
|---|--|
| GLÖZ 1 Dauergrünlanderhalt | GAB 1 Phosphor |
| GLÖZ 2 Feuchtgebiete/Moore | GAB 2 Nitrat |
| GLÖZ 3 Abbrennverbot Stoppel | GAB 3 Vogelschutz |
| GLÖZ 4 Pufferstreifen | GAB 4 FFH |
| GLÖZ 5 Erosionsbegrenzung | GAB 5 Lebensmittel / Futtermittel |
| GLÖZ 6 Mindestbodenbedeckung | GAB 6 Einsatzverbote in der tier. Erzg. |
| GLÖZ 7 Fruchtwechsel | GAB 7, 8 Pflanzenschutzmittel |
| GLÖZ 8 Stilllegung und LE | GAB 9, 10, 11 Tierschutz |
| GLÖZ 9 sensibles Dauergrünland | |

Rückblick 2023

| IST 2023, Stand 15.01.2024 | | Anzahl Kontrollen | Anzahl Kontrollen mit Verstößen | | | | | Vorjahr 2022 |
|----------------------------|----------------|-------------------|---------------------------------|-----|---------|--------|-------|--------------|
| GAB | Rechtsakt | RIA | Fahrlässig | WDH | Vorsatz | Gesamt | v.H. | |
| GAB 1 | Phosphat | 76 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,0% | |
| GAB 2 | Nitrat | 76 | 17 | 0 | 0 | 17 | 22,4% | 23,1% |
| GAB 3 | Vogelschutz | 76 | 2 | 0 | 0 | 2 | 2,6% | 2,5% |
| GAB 4 | FFH | 76 | 1 | 0 | 0 | 1 | 1,3% | 0,0% |
| GAB 5 | Lebensmittel | 55 | 3 | 0 | 0 | 3 | 5,5% | 11,1% |
| GAB 5 | Futtermittel | 50 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,0% | 0,0% |
| GAB 7 und 8 | Pflanzenschutz | 67 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,0% | 2,5% |
| GAB 9 | TS Kälber | 28 | 2 | 0 | 0 | 2 | 7,1% | 33,3% |
| GAB 10 | TS Schweine | 7 | 1 | 0 | 0 | 1 | 14,3% | 25,0% |
| GAB 11 | TS Nutztiere | 57 | 2 | 0 | 1 | 3 | 5,3% | 13,8% |
| GLÖZ VOK | GLÖZ | 76 | 7 | 0 | 0 | 7 | 9,2% | 3,1% |
| GLÖZ VWK | GLÖZ | 7283 | 359 | 0 | 0 | 359 | 4,9% | - |





11 08 2022



| | | | | |
|-----------|---|----|--------------|---|
| 1-1 | Schlag 1-1 | | Wintergerste | 21.09.2022 |
| 20 ha | sandiger Lehm | Lö | Futter | Organische Düngung Vorjahr in t/ha bzw. m³/ha |
| Mulchsaat | nitratbelastetes Gebiet: <input type="checkbox"/> | | | 22.07.2022 Stroh Winterweizen A,B 6,8 |
| | | | | 05.09.2022 Gärückstand tier. flüssig 10,0 |

| N-Bedarfsermittlung nach DüV | | | | fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung | | | | | | | |
|--|--|-------------------|-----|--|-------|-------|-------|---|---|--|--|
| | N-Bedarf Pflanze | | 180 | | | | | | | | |
| | Ertragsdifferenz | 6 | 186 | 6 | | | | | | | |
| 70 dt/ha Ert.niveau | 76 dt/ha Betrieb | 6 dt/ha Differenz | | | | | | | | | |
| | Humusgehalt/Bodenvorrat | 0 | 186 | | | | | | | | |
| humos (2 % bis 4 %) | Boden-Klima-Raum | | | -10 | | | | | | | |
| 108-Lößböden in den Übergangslagen (Ost) | Höhe NN | | | 0 | | | | | | | |
| 168 m | | | | | 1. G. | 2. G. | 3. G. | | | | |
| | N-Bedarf Pflanze/Gabe | | | | 114 | 62 | 0 | | | | |
| 0 % Steinigkeit | Nmin 0-60 cm (Richtwert) | -27 | 159 | -23 | 91 | -4 | 58 | | | | |
| 90 cm Bodentiefe | Nmin 60-90 cm (Richtwert) | -5 | 154 | 0 | 91 | -5 | 53 | 0 | 0 | | |
| | Vorfrucht/Nachlieferung | 0 | 154 | -2 | 89 | -3 | 50 | 0 | 0 | | |
| Vorkultur: Winterweizen A,B | Pflanzenentwicklung | | | 5 | 94 | | | | | | |
| | Vegetationsbeginn | | | 0 | 94 | 0 | 50 | | | | |
| | org. Düngung im Vorjahr | -3 | 151 | | | | | | | | |
| | im Herbst gedüngter verfügbarer N | -15 | 136 | | | | | | | | |
| | org. Düngung zur Vorfrucht | | | 0 | 94 | 0 | 50 | 0 | 0 | | |
| | Erntereste Gemüse/Grünmasse Zw.frucht/Frucht | 0 | 136 | 0 | 94 | 0 | 50 | 0 | 0 | | |
| | org. Düngung Herbst | | | -2 | 92 | -3 | 47 | 0 | 0 | | |
| | Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1) | 0 | 136 | -4 | 88 | 0 | 47 | 0 | 0 | | |
| | N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV) N-Empfehlung [kgN/ha] | | 136 | | 136 | | | | | | |

| | | | |
|---|--|-------|-------|
| N-Düngungsempfehlung in Gaben kgN/ha | 1.(a/b)G. | 2. G. | 3. G. |
| | 55 35 | 45 *) | 0 |
| höherer N-Düngebedarf auf Grund nachträglich eintretender Umstände nach Maßgabe der zuständigen Landesstelle: | Datum/Erläuterung | | |
| | *) Ergebnisse vom Nitratschnelltest bzw. N-Tester (zum Eintragen): | | |

Verstöße GLÖZ (Sachsen)

| 2023 GLÖZ VWK | | Anzahl Verstöße | | | |
|---------------|--|-----------------|------------|--------|------------|
| GLÖZ | PK | Einfach | Schwer | Gesamt | v.H. |
| GLÖZ 1 PK01 | Erhaltung von Dauergrünland | 18 | 1 | 19 | 5% |
| GLÖZ 2 PK01 | Mindestschutz von Feuchtgebieten und Mooren, DGL mit oder ohne Genehmigung wurde umgewandelt | 2 | 0 | 2 | 1% |
| GLÖZ 2 PK04 | Pardukulturen im Schutzgebiet errichtet | 0 | 0 | 0 | 0% |
| GLÖZ 8 PK01 | Verstoß gegen Verpflichtungen zu nicht-produktiven Flächen und LE | 104 | 237 | 341 | 94% |

GLÖZ 7

Fruchtwechsel auf Ackerland

- Ab 2024!
- auf mind. 33%: Wechsel der Hauptkultur im Folgejahr
(z.B. Raps-Gerste)
- auf mind. weiteren 33%: Wechsel der Hauptkultur oder Zwischenfruchtanbau
danach Wechsel
(z.B. Mais-Zwischenfrucht-Mais-Weizen)
- auf dem Rest: Wechsel der Hauptkultur im 3. Jahr
(z.B. Weizen-Weizen-Raps)

GLÖZ 7

Fruchtwechsel auf Ackerland

- Befreiung einzelner Kulturen: Roggen, Klee gras, Luzerne ...
- Befreit ist wer:
 - Max. 10 ha Ackerland bewirtschaftet
 - Ökologisch wirtschaftet
 - Mind. 75% des Ackerlandes als GoG (Acker gras usw.), Stilllegung oder Leguminose nutzt und maximal 50 ha weiteres Ackerland bewirtschaftet
 - Mind. 75% der Betriebsfläche als GoG (Acker gras usw.) oder DGL nutzt und maximal 50 ha weiteres Ackerland bewirtschaftet

GLÖZ 8

Mindestanteil nichtproduktiver Flächen oder Landschaftselemente



- Prinzipiell gilt:
 - 4% Stilllegung und/oder Landschaftselemente angeben
 - Selbstbegrünung oder aktive Begrünung (keine landw. Kultur in Reinsaat) nach der letzten Ernte im Vorjahr

- Beseitigungsverbot für Landschaftselemente

GLÖZ 8

Mindestanteil nichtproduktiver Flächen oder Landschaftselemente



- Von den 4 % Stilllegung befreit sind Betriebe welche:
 - Max. 10 ha Ackerland bewirtschaften
 - Mind. 75% des Ackerlandes als GoG (Ackergras usw.), Stilllegung oder Leguminose bewirtschaften
 - Mind. 75% der Betriebsfläche als GoG (Ackergras usw.) oder DGL nutzen
- Ökobetriebe sind nicht pauschal befreit

GLÖZ 8

Mindestanteil nichtproduktiver Flächen oder Landschaftselemente



- I 2024: **Ausnahmereverordnung** → Grund: extreme Wettererlagen/geopolitische Ereignisse
 - I 4% Stilllegungen dürfen
 1. für Erzeugung von stickstoffbindenden Pflanzen als Hauptkultur
(keine Anwendung Pflanzenschutzmittel) oder
 2. für den Anbau von Zwischenfrüchten (spätestens 15.10.2024 - 31.12.2024) genutzt werden (Düngung nach Düngeverordnung möglich) oder
 3. Brache
- Kombination von Punkt 1,2 und 3 ist möglich

GLÖZ 8

Mindestanteil nichtproduktiver Flächen oder Landschaftselemente



- 2024: **Ausnahmeverordnung**
- Beispiel: Leguminose Hauptkultur
- Betrieb 100 ha AL → 4% GLÖZ 8 = 4 ha
- Möglichkeit 4 ha Leguminosen z.B. Luzerne (GLÖZ 8)
- Kombination ÖR2 → 4 ha Luzerne nicht berücksichtigt → weitere 10ha Leguminosen (10%) = 14% Leguminosen

GLÖZ 8

Mindestanteil nichtproduktiver Flächen oder Landschaftselemente



- 2024: **Ausnahmeverordnung**
- Beispiel: Zwischenfrucht
- Erfüllung von GLÖZ 8 durch Anbau Zwischenfrucht vom 15.10 bis 31.12
- Beachtung GLÖZ 6 (Mindestbodenbedeckung in sensiblen Zeiten)

DIANAweb Neuerungen 2024





DIANAweb 2024

- Stammdaten
- GIS
- Kontrollverfahren AMS (Area Monitoring System)







Wählen Sie das Verfahren

Sammelantrag 2023

Sammelantrag 2024

Meine Stammdaten

Teilnahmeantrag 2024
(TnA) AUK/ÖBL/TWN

-  Meine Stammdaten
-  Aktuelle Stammdaten
-  **Stammdatenänderung mitteilen**
-  Erklärungen Stammdatenänderung
-  Hilfe

Änderung und Ergänzung von Stammdat

Bitte laden Sie zunächst die aktuell bei der stammdatenverarbeitenden
Andernfalls wird auf den letzten Stand der gespeicherten Formulardaten z

Bitte tragen Sie die Änderungen und Ergänzungen in die entsprechenden
Die Daten müssen anschließend über den Button "Einreichen" (in der

**BISHERIGE STAMMDATEN
LADEN**

10-stellige Registriernummer / Betriebsnummer (BNR 10):

Registriernummer InVekoS/ELER in Sachsen (BNR 15):

zuständiges Förder- und Fachbildungszentrum
bzw. Informations- und Servicestelle (FBZ/ISS) des
Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie:

Allgemeine Daten

Änderungen zum Namen, der Adresse sowie der Rechtsform sind nachzuweisen. Reichen Sie h

Angaben zum Begünstigten

bei natürlichen Personen: Anrede:

Titel:

Name bzw. Betriebsname:



Speichern Drucken Einreichen Historie HERBERT Auswahl Verfahren Abmelden

Stammdatenänderung mitteilen



Wählen Sie das Verfahren

Sammelantrag 2023

Sammelantrag 2024

Meine Stammdaten

Teilnahmeantrag 2024
(TnA) AUK/ÖBL/TWN

The screenshot shows a GIS application interface. At the top, there is a toolbar with various icons for editing and navigation. Below the toolbar, there are zoom controls (+ and -). The main area is a map with several green grid overlays. A dialog box titled 'Flächenverwalter' is open in the center. The dialog box contains text explaining the functionality and a search input field. Below the search field, there is a message stating 'Es sind keine Geometrievorschlage vorhanden.' followed by two radio button options. At the bottom of the dialog, there are three buttons: 'Aktion ausfuhren', 'Beenden', and 'Vorjahresdaten erneut laden'.

Flächenverwalter

Für den Betrieb liegen Amts-Geometrien vor. Die Datensätze können mit einem Klick in den Spaltenkopf sortiert werden. Die Geometrien können in die Antrageebene kopiert werden, indem Sie das Häkchen bei "Vorschlag für akt. Antrag übernehmen" setzen. Übernommene Geometrien werden zunächst aus dem Flächenverwalter gelöscht. Sie stehen bei einem erneuten Laden/Aufruf des Betriebes wieder zur Verfügung.

Es sind keine Geometrievorschlage vorhanden.

- Alle zur Übernahme auswählen
- Keine zur Übernahme auswählen



Bearbeitung von Details zum Schlag 1



| | |
|---------------------------|--|
| Schlag-ID: | <input type="text" value="1"/> |
| Feldblock: | <input type="text" value="AL-23A-293251"/> |
| Schlag: | <input type="text" value="1"/> |
| GIS-Fläche: | <input type="text" value="3,4335"/> |
| Brutto-Fläche: | <input type="text" value="3,4335"/> |
| Kulturart: | <input type="text" value="115 - Winterweichweizen"/> |
| Zwischenfrucht/Untersaat: | <input type="text"/> |
| Zusatz-Merkmal: | <input type="text"/> |
| GLÖZ 8: | <input type="text" value="Ja"/> |
| | <input type="text" value="Nein"/> |
| Fläche förderfähig?: | <input type="text"/> |
| EGS: | <input type="checkbox"/> |
| ÖR: | <input type="text"/> |

Schließen

Ist die Fläche förderfähig?

- Bisher in Sachsen: EGS beantragt -> dann förderfähig
- Flächen unter 0,3ha können aber auch förderfähig sein -> förderfähig „ja“
 - bei AUK
 - bei Ermittlung des förderfähigen DGL, AL (z.B. ÖR2 oder ÖR4)

Achtung: wenn förderfähig auf „nein“ gesetzt wird, dann keine Auszahlung dieser Fläche (EGS, AZL, AUK,...) z.B. bei Baustellen, Ablagerungen etc. auf der gesamten Schlagfläche

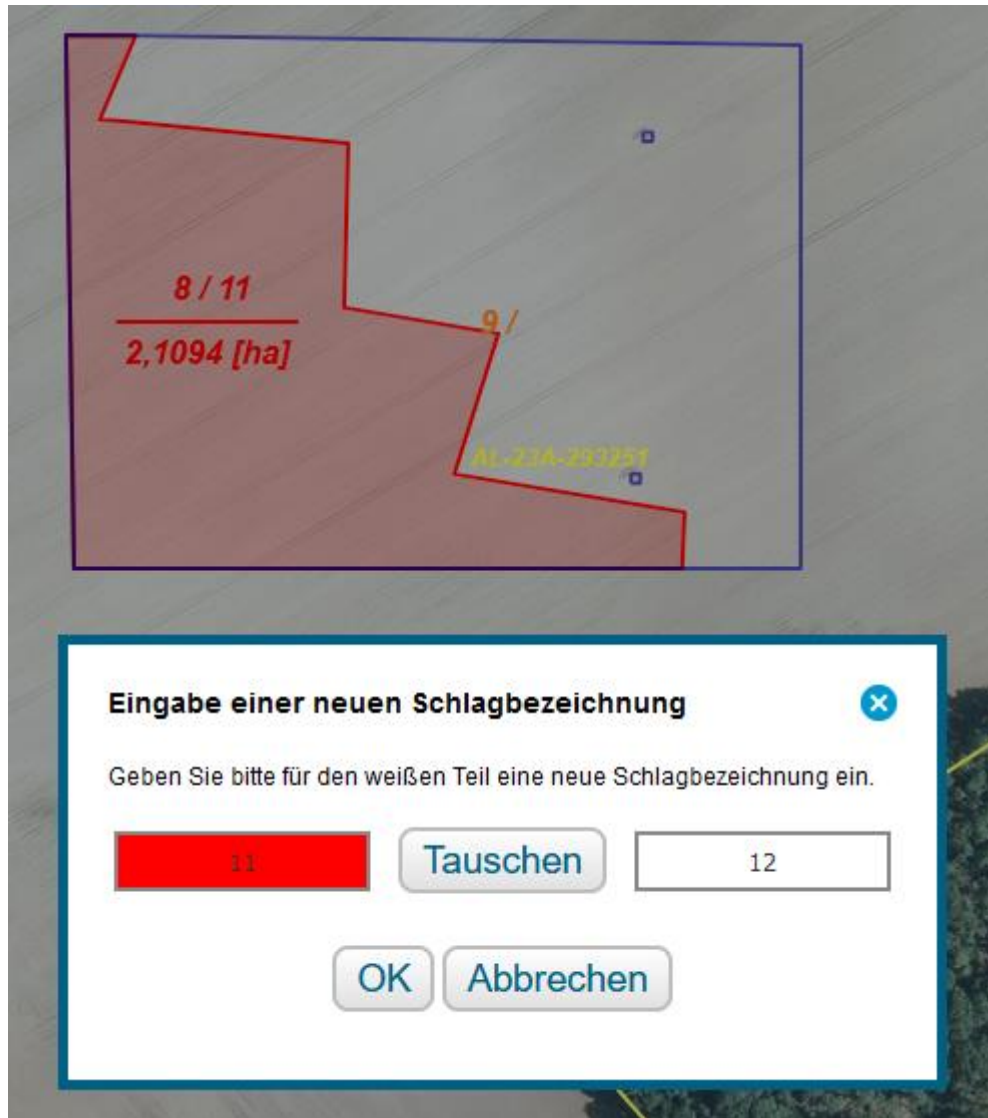
Geometrie Teilen

8 / 11
4,7104 [ha]

81-236-293251

65,9 m (Gesamtlänge: 467,4 m)

1. Schlaggeometrie wählen
2. Werkzeug „Teilen“
3. Außerhalb beginnen und enden



- Neue Schlagbezeichnung wählen



GLÖZ 8

- Brachen/Landschaftselemente
- Leguminosen
- Zwischenfrüchte

GAP - Ausnahmenverordnung

Bearbeitung von Details zum Schlag 2

Schlag-ID: 2

Feldblock: AL-219-117301

Schlag: 3

GIS-Fläche: 5,5161

Brutto-Fläche: 5,5161

Kulturart: 591 - Ackerland aus der Erzeugung

Zwischenfrucht/Untersaat: nicht produktive Fläche- Selbstbegrünung
nicht produktive Fläche - aktive Begrünung
Zwischenfrucht / Gründedecke als GLÖZ 8 in 2024
Leguminosen als GLÖZ 8 in 2024

Zusatz-Merkmal:

GLÖZ 8:

Fläche förderfähig?: Ja

EGS:

ÖR:

Schließen

■ **Brachen** für GLÖZ8 (immer NC 591)

GAP - Ausnahmenverordnung

Bearbeitung von Details zum Schlag 9

Schlag-ID: 9

Feldblock: AL-23A-293251

Schlag: 12

GIS-Fläche: 2,6009

Brutto-Fläche: 2,6009

Kulturart: 434 - Gras-Leguminosen Gemisc

Zwischenfrucht/Untersaat: nicht produktive Fläche- Selbstbegrünung
nicht produktive Fläche - aktive Begrünung
Zwischenfrucht / Gründecke als GLÖZ 8 in 2024
Leguminosen als GLÖZ 8 in 2024

Zusatz-Merkmal: Leguminosen als GLÖZ 8 in 2024

GLÖZ 8:

Fläche förderfähig?: Ja

EGS:

ÖR:

Schließen

Leguminosen als GLÖZ8

- Eindeutige Leguminosen (Luzerne, Ackerbohne,...)
- Gemische: z.B.:
NC 434
Leguminose überwiegend

GAP - Ausnahmenverordnung

Bearbeitung von Details zum Schlag 1

| | |
|---------------------------|--|
| Schlag-ID: | <input type="text" value="1"/> |
| Feldblock: | <input type="text" value="AL-172-117267"/> |
| Schlag: | <input type="text" value="1"/> |
| GIS-Fläche: | <input type="text" value="6,5929"/> |
| Brutto-Fläche: | <input type="text" value="6,5929"/> |
| Kulturart: | <input type="text" value="115 - Winterweichweizen"/> |
| Zwischenfrucht/Untersaat: | <input type="text" value="Zwischenfrucht/ Gründecke"/> |
| Zusatz-Merkmal: | <input type="text"/> |
| GLÖZ 8: | <input type="text" value="Zwischenfrucht / Gründecke als Gl"/> |
| Fläche förderfähig?: | <input type="text" value="Ja"/> |
| EGS: | <input checked="" type="checkbox"/> |
| ÖR: | <input type="text"/> |

■ **Zwischenfrüchte als
GLÖZ8**

■ **15.10-31.12.**

Angaben zum Bruttoschlag

| <input type="checkbox"/> | GIS | Dia | Schlag-ID | Feldblock | Schlag | GIS-Fläche in ha | Brutto-Fläche in ha | Kulturart | Zwischenfrucht/Untersaat | Zusatz-Merkmal | Beantragungen |
|-------------------------------------|-----|-----|-----------|---------------|--------|------------------|---------------------|---------------------|--------------------------|----------------|---------------|
| <input type="checkbox"/> | > | + | 1 | AL-172-117201 | | 6,5929 | 6,5929 | 591 - Ackerland aus | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | > | + | 2 | AL-219-117303 | | 5,5161 | 5,5161 | 591 - Ackerland aus | | | EGS |

aat
CHSEN

Landschaftselemente

Neuen Schlag digitalisieren

Schlag löschen

Summe Bruttofläche

12,1090 ha

Angaben zu den Teilflächen

| <input type="checkbox"/> | GIS | Dia | Teilflächen-ID | Teilflächen-Art | NNF-Bezeichnung | Teilfläche in ha | Code |
|--------------------------|-----|-------------------------------------|----------------|-----------------|-----------------|------------------|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | > | + | 2.01 | HNF | | 5,4648 | 591 - Ackerland aus der Erzeugung EGS |
| <input type="checkbox"/> | > | <input checked="" type="checkbox"/> | 2.02 | LE | | 0,0513 | Baumreihe > 50 m Kondi EGS |



Angaben zum Bruttoschlag

| <input type="checkbox"/> | GIS | Dia | Schlag-ID | Feldt |
|-------------------------------------|-----|-----|-----------|--------|
| <input type="checkbox"/> | > | + | 1 | AL-172 |
| <input checked="" type="checkbox"/> | > | + | 2 | AL-219 |

Bearbeitung von Details zur Teilfläche 2.02 ✕

Teilflächen-ID:

Teilflächen-Art:

Teilfläche:

Code:

beantragt:

GLÖZ:

FLEK:

| ht/ | Zusatz-Merkmal | Bea |
|-----|----------------|-----|
| | | |
| | | EGS |

Summe Bruttofläche

Angaben zu den Teilflächen

| <input type="checkbox"/> | GIS | Dia | Teilflächen-ID | Teilflächen-Art | NNF-Bezeichnung | Teilfläche in ha | Code |
|--------------------------|-----|-----|----------------|-----------------|-----------------|------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | > | + | 2.01 | HNF | | 5,4648 | 591 - Ackerland aus der Erzeugu |
| <input type="checkbox"/> | > | + | 2.02 | LE | | 0,0513 | Baumreihe > 50 m Kondi |

Ökoregelungen/Konditionalitäten-Rechner

Dokumentenbaum | Dokumentenliste | Meldungen

Speichern
Drucken
Einreichen
Historie
HERBERT
GIS

GIS
ÖR-Kondi-Rechner
Flächenverzeichnis
Sammelantrag
Zusammenfassung beantragter Flächen

Ökoregelungen - Konditionalitäten Berechnung aktualisieren
Quelldaten Kondirechner

- Flächenverzeichnis
- Übersicht Korrekturpunkte
- Flächen in anderen Bundesländern
- ▶ tierbezogene Angaben
- ▶ Zusatzinformationen für die Antragstellung
- ▼ betriebliche Informationen / Übersichten zum Antrag
 - Übersicht AZL-Schläge
 - Übersicht AUK-Schläge und Streifen
 - Übersicht ÖBL-Schläge
 - Übersicht TWN-Schläge
 - Übersicht ISA-Schläge und Streifen
 - Übersicht ÖW-Schläge
 - Übersicht KUP
 - Übersicht Erstaufforstung
 - Flächenverzeichnis Vorjahr
 - Übersicht Zusammenfassung beantragter Flächen
 - ÖR-Kondi-Rechner
 - Übersicht Verpflichtungszeiträume AUK, TWN, ÖL
- ▶ Ergebnisse Flächenmonitoring
- ▶ PDF-Dokumente antragsbegleitend
- ▶ Informationen zu den Bescheiden
- ▶ Hilfestellung

Öko-Regelungen

ÖR 1a - Bracheflächen auf Ackerland*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1a GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

| ÖR 1a Brache gemeldet in ha | Anteil ÖR 1a an förderfähigem Ackerland gemeldet in % | ÖR 1a Brache nach Kontrollen in ha | Anteil ÖR 1a an förderfähigem Ackerland nach Kontrollen in % |
|-----------------------------|---|------------------------------------|--|
| 4,2992 | 14,95 | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

Anteil ÖR 1b - Blühstreifen/-flächen auf Ackerland (Anteil von ÖR 1a Fläche)*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1b GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

| Blühstreifen/-fläche auf AL gemeldet in ha | Anteil Blühstreifen/-fläche auf AL gemeldet in % | Blühstreifen/-fläche auf AL nach Kontrollen in ha | Anteil Blühstreifen/-fläche auf AL nach Kontrollen in % |
|--|--|---|---|
| 1,8061 | 6,28 | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

ÖR 1c - Blühstreifen/-flächen in Dauerkulturen*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1c GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

| Blühstreifen/-fläche in DK gemeldet in ha | Anteil Blühstreifen/-fläche in DK gemeldet in % | Blühstreifen/-fläche in DK nach Kontrollen in ha | Anteil Blühstreifen/-fläche in DK nach Kontrollen in % |
|---|---|--|--|
| 0,0000 | 0,00 | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

ÖR 1d - Altgrasstreifen/-flächen in Dauergrünland*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1d GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

| Altgrasstreifen/-flächen in DGL gemeldet in ha | Anteil Altgrasstreifen/-flächen in DGL gemeldet in % | Altgrasstreifen/-flächen in DGL nach Kontrollen in ha | Anteil Altgrasstreifen/-flächen in DGL nach Kontrollen in % |
|--|--|---|---|
| 0,0000 | 0,00 | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

ÖR 2 - vielfältige Kulturen*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

| | | nach | nach |
|--|--|----------------------|----------------------|
| | | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

Achtung: Die Berechnungen berücksichtigen noch nicht die Ausnahmeregelung in 2024 im Hinblick auf GLÖZ 8. Das förderfähige Ackerland und der Leguminosenanteil wird wie in 2023 berechnet.

Ökoregelung/Konditionalitäten-Rechner

Konditionalitäten (GLÖZ-Standards)

GLÖZ 8 - Brache (4 %)*
GAPKondG § 11

Nicht erfüllt

Achtung: Die Berechnungen berücksichtigen noch nicht die Ausnahmeregelung für 2024 im Hinblick auf GLÖZ 8. Der Anteil Bracheflächen wird nur aus den Brachen wie in 2023 errechnet.

| | Soll | gemeldet in ha | gemeldet in % | nach Kontrollen in ha | nach Kontrollen in % |
|---|---------|-------------------|------------------|-----------------------------|----------------------------|
| Anteil Brachefläche, inklusive Landschaftselemente | ≥ 4 % | 0,0000 | 0,00 | | |
| 1. Ausnahmeregelung | | | | | |
| Anteil Gras oder andere Grünfütter- pflanzen, Ackerbrache und Leguminosen vom Ackerland | > 75 % | 10,4838 | 36,46 | | |
| 2. Ausnahmeregelung | | | | | |
| Anteil Gras oder andere Grünfütter- pflanzen und Dauergrünland von Gesamtbetriebsfläche | > 75 % | | | | |
| 3. Ausnahmeregelung | | | | | |
| Summe Ackerland | ≤ 10 ha | 28,7516 | | | |

I GAP Ausnahmen (Leguminose, Zwischenfrucht) werden noch nicht im Kondi-Rechner berücksichtigt!

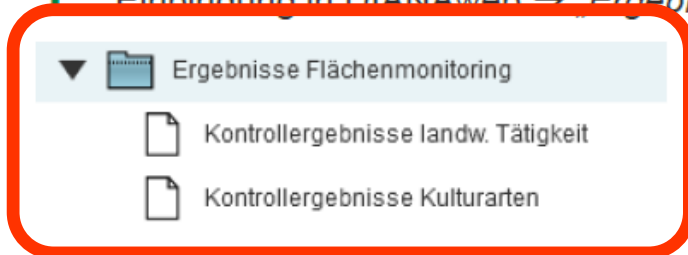
AMS (Area Monitoring System)

- Satellitengestützte Überprüfung der Antragsflächen durch Dienstleister
 - 100% aller Flächen werden geprüft:
 - Mindestnutzung
 - Kulturart
 - (Basisdaten von frei zugängliche europäische Sentinelsatelliten)

AMS

I Darstellung in DIANAweb:

I Einbindung in DIANAweb → „Ergebnisse Flächenmonitoring“ (Im Dokumentenbaum)



ggfs. Anpassung für 2024

Informationen zum Schlag

| Schlag-ID | Schlag | Brutto-Fläche in ha | | Kulturart | | Beantragungen/Maßnahmen |
|----------------------------|--------------|---------------------|-----------|-----------------|-----------------|-------------------------|
| | | beantragt | ermittelt | beantragt | vorgefunden | |
| <input type="checkbox"/> 1 | OER1a | 14.7003 | | 591 | | EGS, OER1A |
| <input type="checkbox"/> 2 | OER1b_Fläche | 23.5194 | | 591 | 452 - Mähweiden | EGS, OER1A, OER1B |
| <input type="checkbox"/> 3 | OER1d | 25.0851 | | 452 - Mähweiden | 452 - Mähweiden | EGS, OEEL, OER1D |
| <input type="checkbox"/> 4 | OER5 | 35.1552 | | 452 - Mähweiden | 452 - Mähweiden | EGS, OEEL, OER5 |

I Möglichkeit zur Antragsanpassung (bis 30.09.) → In gewohnter Umgebung in DIANAweb

Quelle:

23 | 31.01.24 | Team InVeKoS, SMEKUL, Ref. 34

AMS

I Darstellung im InVeKoS-Online-GIS

AMS

Ergebnisse Kulturartenerkennung

Abweichung Kultur: Nein

Abweichung Kultur: Ja

Ergebnisse Landw. Mindesttätigkeit

Ja

Nein

Flächen pVOK-sFB - Kulturartenerkennung

Flächen pVOK-sFB - Landw. Mindesttätigkeit

I ggfs. Anpassung der Darstellung für 2024



Anpassung Ökoregelungen 1. Säule



Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

| | Ackerland und Dauerkulturen | Dauergrünland |
|---------------------------------|--|---|
| Betriebsbezogen | ÖR 2 Anbau vielfältiger Kulturen | ÖR 4 Extensivierung Dauergrünland |
| Schlagbezogen | ÖR 1a nicht produktive Fläche (über GLÖZ 8) | |
| | ÖR 1b Blühstreifen o. -flächen auf ÖR 1a Flächen | |
| | ÖR 1c Blühstreifen o. -flächen in Dauerkulturen | |
| Schlagbezogen mit Förderkulisse | ÖR 6 Bewirtschaftung von AL oder DK ohne chemisch-synthetische PSM | ÖR 1d Altgrasstreifen o. -flächen in Dauergrünland |
| | | ÖR 5 ergebnisorientierte extensive Bewirtschaftung mind. vier Kennarten |
| | ÖR 3 Beibehaltung agroforstlicher Bewirtschaftung | |
| | ÖR 7 Schutzziele in Natura 2000-Gebieten | |



Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 1a Anlage nichtproduktive Flächen auf Ackerland über den GLÖZ 8-Anteil hinaus

- I Zur Vereinfachung und Erhöhung der Attraktivität werden zwei Änderungen umgesetzt:
 - I Streichung der Bereitstellungsgrenze von 1% (unter Beibehaltung der Mindestparzellengröße von 0,1 ha)
 - I Betriebe > 10 ha AL erhalten für bis zu 1 ha die Prämie Stufe 1 (1300 €/ha), auch wenn dadurch mehr als 6%

Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 1a Anlage **nichtproduktive Flächen auf Ackerland** über den GLÖZ 8-Anteil hinaus

| | Antragsjahr 2023 | Antragsjahre ab 2024 |
|---|--|--|
| Bereitstellungsgrenzen | | |
| Mindestparzellengröße | 0,1ha | 0,1ha |
| Bereitstellungsuntergrenze zur Teilnahme | 1% des förderfähigen Ackerlandes | Keine bzw. Mindestparzellengröße |
| Bereitstellungsobergrenze zur Teilnahme | 6% des förderfähigen Ackerlandes ohne weitere Ausnahmen | 6% unabhängig hiervon jedoch bis zu 1 ha des förderfähigen Ackerlandes |
| Prämienstufen entsprechend bereitgestellter Fläche | | |
| Prämie Stufe 1 | 1.300€ für das erste Prozent des förderfähigen Ackerlandes | 1.300€ für den ersten bereitgestellten Hektar Ackerland* , im Übrigen wie 2023 |
| Prämie Stufe 2 | 500€ für die über Stufe 1 hinausgehende Fläche bis max. 2% des förderfähigen Ackerlandes | 500€ für die über Stufe 1 hinausgehende Fläche bis max. 2% des förderfähigen Ackerlandes |
| Prämie Stufe 3 | 300€ für die über Stufe 2 hinausgehende Fläche bis max. 6% des förderfähigen Ackerlandes | 300€ für die über Stufe 2 hinausgehende Fläche bis max. 6% des förderfähigen Ackerlandes |

*Nicht für Betriebe mit bis zu 10 ha Ackerland.

Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 1a Anlage nichtproduktive Flächen auf Ackerland über den GLÖZ 8-Anteil hinaus

1) Beispiel Betrieb mit 12 ha Ackerland

Regelung in 2023: Betrieb muss min. 1% (0,12 ha) bereitstellen und erhält Prämie für max. 6% (0,72 ha)

Regelung in 2024: Betrieb muss min. 0,1 ha bereitstellen und erhält Prämie für bis zu 1 ha (8,33 %)

1 ha ÖR1a in 2023: **Prämie bis maximal 6% = 0,72ha = 360 Euro**
(0,12ha*1.300€ + 0,12ha*500€ + 0,48ha*300€ = 360€)

1 ha ÖR1a in 2024: 1ha*1.300€ = **1.300€**

Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 1a Anlage **nichtproduktive Flächen auf Ackerland** über den GLÖZ 8-Anteil hinaus

2) Beispiel Betrieb mit 200 ha Ackerland

Regelung in 2023: Betrieb muss min. 1% (2,0 ha) bereitstellen und erhält Prämie für max. 6% (12,0 ha)

Regelung in 2024: Betrieb muss min. 0,1 ha bereitstellen und erhält Prämie für bis zu 12 ha (6 %)

1 ha ÖR1a in 2023: keine **Prämie, da mindestens 2,0 ha (1%) erforderlich**

1 ha ÖR1a in 2024: $1\text{ha} \cdot 1.300\text{€} = \mathbf{1.300\text{€}}$

Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 1b Anlage von Blühstreifen oder –flächen auf Brachen nach ÖR 1a

ÖR 1c Anlage von Blühstreifen oder –flächen in Dauerkulturen

- Erhöhung der Prämie in 2024 auf 200 €/ha (2023 ≈ 150 €/ha)

- Die Vorgaben für Form- und Größen der Blühstreifen / Blühflächen wurden reduziert
 - Differenzierung zwischen Blühflächen und Blühstreifen fällt weg
 - Erhöhung der Maximalgröße auf 3 ha (2023: 1 ha)
 - Vorgaben zur Maximalbreite bei ÖR 1b (2023: 30 m) entfallen
 - Reduzierung der Mindestbreite bei ÖR 1b auf 5 m (2023: 20m)
 - Mindestparzellengröße von 0,1000 ha für ÖR 1b gilt weiterhin
 - bei ÖR 1c keinen Vorgaben zu Mindest- und Maximalbreite

Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 2 Anbau vielfältiger Kulturen auf dem Ackerland

- I Erhöhung der Prämie in 2024 auf 60 €/ha (2023 ≈ 45 €/ha)

ÖR 3 Beibehaltung einer agroforstlichen Bewirtschaftungsweise auf Ackerland und Dauergrünland

- I Erhöhung der Prämie in 2024 auf 200 €/ha (2023 ≈ 60 €/ha)

Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 4 Extensivierung des gesamten Dauergrünlands des Betriebs

- Vereinfachung der Fördervoraussetzungen
 - Restriktion des Zeitraums 1. Januar bis 30. September aus 2023 entfällt
 - Keine zusätzliche Spalte in der Anlage Tierbestand für ÖR 4 mehr

- Klarstellung, dass Viehbesatz (RGV) der Kategorie „Schafe und Ziegen“ die Lämmer mit umfasst
 - Keine separate Angabe für Lämmer im Tierbestand mehr
 - Kategorie „Schafe und Ziegen“ einheitlich 0,15 RGV/ha



Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

ÖR 6 Bewirtschaftung von Acker- oder Dauerkulturflächen des Betriebes ohne Verwendung von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln

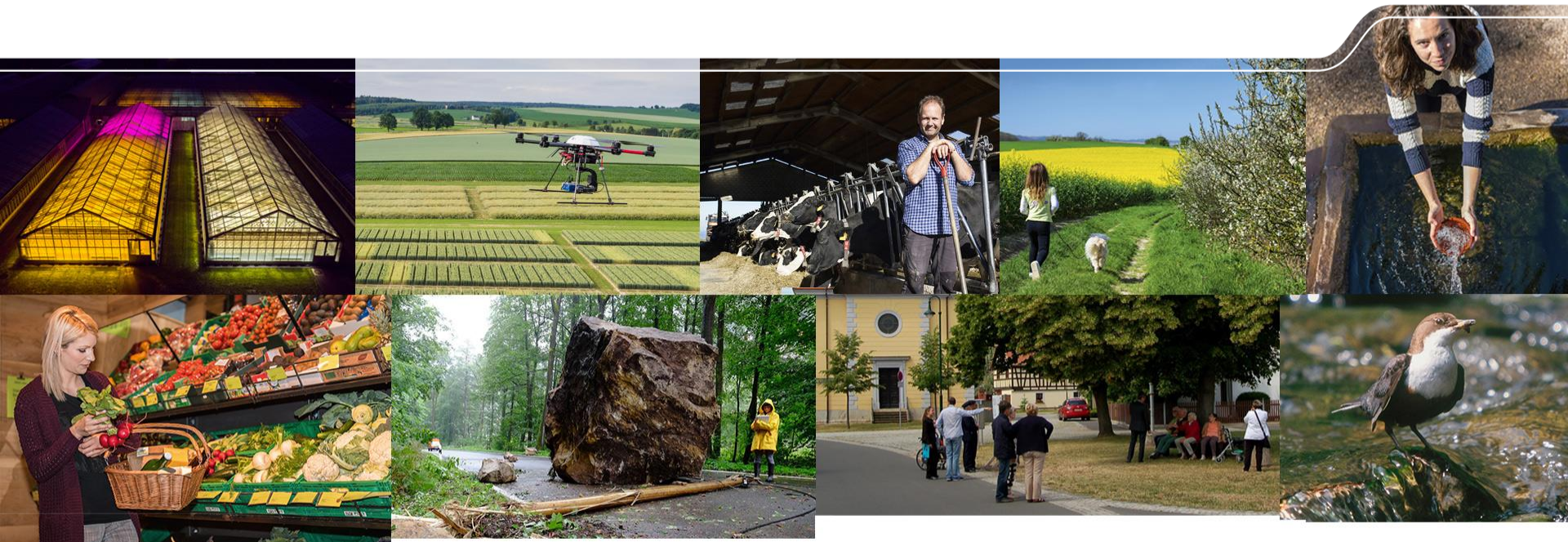
- Erhöhung der Prämie in 2024 auf 150 €/ha für Stufe 1 Sommerkulturen und Dauerkulturen (2023 ≈ 130 €/ha)

Anpassung Ökoregelungen 1. Säule

I Steckbriefe für die Öko-Regelungen auf [Öko-Regelungen - Landwirtschaft - sachsen.de](https://www.oeko-regelungen-sachsen.de) eingestellt

| ÖR1 - Bereitstellung von Flächen zur Verbesserung der Biodiversität und Erhaltung von Lebensräumen | | | |
|---|-----------------|---|----------------------|
| ÖR1a - nichtproduktive Flächen auf Ackerland | | | |
| Kulisse: | | ja AL | Mindestflächengröße: |
| Höhe Einheitsbetrag: | | 300 - 1300 EUR/ha siehe Anlage | 0,1000 ha |
| Fördervoraussetzungen im Antragsjahr: | | Hinweise: | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von förderfähigem Ackerland für die über GLÖZ 8 (4 %) hinaus bereitgestellten Flächenteile - keine Anrechnung von Konditionalitäten-Landschaftselementen und Ackerland mit Agroforstsystemen - Brachliegen der Fläche ab 01.01. des Antragsjahres - Selbstbegrünung oder aktive Begrünung durch Aussaat (keine Reinsaat) - Saatgutmischung muss Beitrag zur Biodiversität leisten (mindestens 2 Arten) - kein Einsatz von Düngemitteln, einschließlich Wirtschaftsdünger und Pflanzenschutzmitteln Ausnahme: Düngung und PSM-Anwendung zur Herbstbestellung, unter Beachtung des Fachrechts, zulässig - keine landwirtschaftliche Nutzung <ul style="list-style-type: none"> - Beweidung mit Schafen oder Ziegen ab 01.09. zulässig - Bodenbearbeitung für Saatbettbereitung ab 01.09. zulässig (Wintertraps und Wintergerste - ab 15.08. zulässig) - keine Ernte der Folgekultur bis 31.12. des Antragsjahres - Durchführung der landwirtschaftlichen Mindesttätigkeit bis spätestens 15.11. | | <ul style="list-style-type: none"> - Beantragung von ganzen Bruttoschlägen (Brache -NC gemäß NC- Liste) sowie Teilflächen (NNF) innerhalb der Bruttoschläge möglich, keine Überlappung von Teilflächen innerhalb eines Bruttoschlags - Anrechnung nicht geschützter, sogenannter "anderer oder kleiner" Landschaftselemente möglich - Ausnahmeregelung zur Futtermutzung bei Wetterextremen ist ausgeschlossen | |
| Kombinationsmöglichkeiten | | | |
| FRL AUK - AL 5a, AL 5b, AL 5c, AL 8 und AL 13 - AL 10 nur in Kombination mit AL 5b oder c | FRL ÖBL - ja | Öko-Regelungen (ÖR) - ÖR1b und ÖR7 | FRL AZL - nein |

Förderprogramm AUK



Aktuell – bitte Kombinationen beachten!



Kofinanziert von der
Europäischen Union

STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



| AL 6a – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für wildkrautreiche Äcker | | | | | |
|--|---|--------------------------|--|--|----------------|
| Kulisse: nein, Ackerland Freistaat Sachsen | | | Lage: ortsfest | Mindestschlaggröße: 0,3000 ha | |
| Verpflichtungszeitraum: 5 Jahre (Verpflichtungsjahr: 01.01. – 31.12.) | | | Höhe Zuwendung: 631 EUR/ha | | |
| Förderverpflichtungen im Verpflichtungszeitraum | | | Sonstiges: | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ➤ Anbau von Getreide zur Körnerernte entweder mindestens jedes zweite Verpflichtungsjahr oder bei zweijährigem Ackerfutterbau Anbau von Getreide zur Körnerernte mindestens dreimal in fünf Jahren, ➤ kein Anbau von Mais, Raps, Sonnenblumen und Hirse ➤ keine Untersaaten, Ausnahmen nur nach Genehmigung der Bewilligungsbehörde im Einvernehmen mit der Naturschutzfachbehörde ➤ keine mechanische Ackerwildkrautbekämpfung ab Aussaat bis zum 15.09., Ausnahmen nur nach Genehmigung der Bewilligungsbehörde im Einvernehmen mit der Naturschutzfachbehörde ➤ mögliche Stoppbearbeitung bzw. Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen frühestens ab dem 16.09 möglich ➤ kein Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln, mit Ausnahme der im ökologischen Landbau zugelassenen Düngemittel bzw. Pflanzenschutzmittel ➤ Führung schlagbezogener Angaben in digitaler Form entsprechend den Mindestanforderungen | | | <p>In der Kulisse der Pflanzenschutzanwendungsverordnung (ab AJ 2024) 249 EUR/ha</p> <p>Eine Herbstaussaat im Jahr vor Beginn des Verpflichtungszeitraumes bzw. des jeweiligen Verpflichtungsjahres ist zulässig.</p> <p>Zusätzliche Hinweise der Fachbehörde sind unter Hinweise AL 6a.pdf zu finden.</p> | | |
| Kombinationsmöglichkeiten mit | | | | | |
| | FRL AUK ¹⁾ | FRL ÖBL | FRL ISA | FRL AZL ²⁾ | Öko-Regelungen |
| identische Fläche | AL 8 (+ 122 EUR/ha) AL 11 (+ 120 EUR/ha) AL 15 (+ 100 EUR/ha) | ja, Abzug (- 230 EUR/ha) | | ja, wenn Voraussetzungen für AZL vorliegen | ÖR2 ÖR7 |
| im Bruttoschlag ²⁾ | AL 7, AL 13 | | I, AL1, I, AL2 | | |

¹⁾ es sind maximal zwei flächige AUK-Maßnahmen und eine Streifenmaßnahme in einem Bruttoschlag möglich

²⁾ Zuwendung wird für den jeweiligen Flächenanteil gezahlt

³⁾ Förderung möglich, wenn in Förderkulisse „Benachteiligte Gebiete“ liegend und bei entsprechend förderfähigem Nutzungscode

Kombinationstabellen

☞ **Technische und Naturschutz**
(TWN/2023)

☞ **Natürliches Erbe (NE/2023)**

☞ **Insektenschutz und Artenvielfalt**
(ISA/2021)

☞ **Natürliches Erbe (NE/2014)**

☞ **Langfristige Maßnahmen (RL 73/94**
– B, RL 73/99, Teil B, RL 73/2000,
Teil E) – Abfinanzierung

☞ **Ausgleichszulage (AZL/2015)**

☞ **Fachliche Hinweise und**
Empfehlungen

Fördermaßnahmen

☞ **Maßnahmen auf Ackerland**

☞ **Maßnahmen auf Grünland**

☞ **Umsetzung der Maßnahmen**

☞ **Wichtige Informationen und Unterlagen**

☞ **Fachliche Hinweise und Empfehlungen außerhalb der förderrelevanten**
Bedingungen



☞ [Zur Übersicht mit Kontaktdaten](#)

Richtlinie



☞ **Förderrichtlinie Agrarumwelt- und**
Klimamaßnahmen

☞ **Zuwendungen für Maßnahmen der**
Förderrichtlinie Agrarumwelt- und
Klimamaßnahmen (FRL AUK/2023)
(* pdf, 0,26 MB)
Datei ist nicht Barrierefrei

☞ **Kombinationen von Maßnahmen der**
Förderrichtlinie Agrarumwelt- und
Klimamaßnahmen (FRL AUK/2023)
(* pdf, 0,52 MB)
Datei ist nicht Barrierefrei

Informationen zur Änderung FRL/AUK 2023 - Prämienanpassungen

I Geringfügige Änderungen der Prämien **ab Antragsjahr 2024**

| Maßnahme | Prämie (alt) [EUR/ha] | Prämie (ab 2024) [EUR/ha] |
|---|--------------------------|------------------------------|
| AL 3 - Umweltgerechte Produktionsverfahren des Ackerfutter- und Leguminosenanbaus in Kombination mit ÖR2 | 154 | 139 |
| AL 5b - Selbstbegrünte mehrjährige Brache auf Ackerland | 540 | 490 |
| AL 6a - Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für wildkrautreiche Äcker in der <u>Kulisse der Pflanzenschutzanwendungsverordnung</u> * | - | 249 |
| AL 6b - Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur in der <u>Kulisse der Pflanzenschutzanwendungsverordnung</u> * | - | 279 |
| AL 7 - Artenreicher Ackerrandstreifen in der <u>Kulisse der Pflanzenschutzanwendungsverordnung</u> * | - | 304 |

* in 2023 war Beantragung in der Kulisse der Pflanzenschutzanwendungsverordnung ausgeschlossen



Informationen zur Änderung FRL/AUK 2023 – Prämienanpassungen ÖBL

I Zahlungen reduzierter Prämien bei Kombination mit FRL ÖBL/2023 **ab Antragsjahr 2024**

| Maßnahme | Prämie (alt) [EUR/ha] | Prämie (ab 2024) [EUR/ha] |
|---|--------------------------|------------------------------|
| GL 2a – Angepasste Grünlandnutzung in Überflutungsausau | 134 | 244 |
| GL 5a – Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung – erste Mahd ab 1. Juni | 167 | 235 |
| GL 5b – Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung – erste Mahd ab 15. Juni | 192 | 264 |
| GL 5c – Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung – erste Mahd ab 1. Juli bzw. 1. August | 252 | 384 |
| GL 5d – Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung – mindestens zwei Nutzungen pro Jahr - Nutzungspause | 304 | 441 |
| GL 6 – Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung - Aushagerung | 81 | 107 |

Informationen zur Änderung FRL AUK/2023 – inhaltliche Anpassung

- Einfügung einer betrieblichen Obergrenze bei den Maßnahmen AL 5b und AL 5c: „Die Maßnahme kann maximal im Umfang von drei Prozent des Ackerlandes des antragstellenden Betriebes gefördert werden.“
- Einfügung bzw. Änderung Pflegezeitraum aufgrund notwendiger Anpassung an GLÖZ 6 bei Schröpf- und Pflegeschnitten bei AL 5c: „im ersten Verpflichtungsjahr beziehungsweise nach der gegebenenfalls notwendigen Neuansaat sind ganzflächige Schröpfschnitte im Zeitraum ab 1. Juli zulässig“ jährlich ab dem zweiten Verpflichtungsjahr Durchführung eines Pflegeschnitts im Zeitraum vom 15. Juni 1. Juli bis zum 31. Juli, dabei sind jährlich wechselnd zirka 50 Prozent des Bruttoschlages bis zum Pflegeschnitt im Folgejahr ungenutzt zu belassen“



- Streichung der „50 %“ bei der mechanischen Grünlandpflege bei den Maßnahmen GL 3a/b, GL 4a/b, GL 5a/b/c/d/e, GL 6:
 - Eine mechanische Grünlandpflege (zum Beispiel Schleppen, Walzen, Striegeln) ist nur zwischen dem 15. September und dem 1. April (Tiefland) bzw. 15. April (Bergland) ~~ist auf maximal 50 Prozent der Fläche~~ mit Ausnahme der belassenen, ungenutzten Bereiche zulässig (Ausnahmen nur nach Genehmigung der Bewilligungsbehörde im Einvernehmen mit der Naturschutzfachbehörde).

Informationen zur Änderung FRL ÖBL/2023

- I Anpassung FRL ÖBL/2023 II, Nr. 5.4 Nicht förderfähige Flächen:

- I Buchstabe a) 2. Halbsatz:

Für nachfolgende Flächen werden keine Zuwendungen nach dieser Förderrichtlinie gewährt:

a) aus der Erzeugung genommene Flächen, Brachen und Stilllegungsflächen sowie Flächen, die überwiegend der Landschaftspflege dienen, soweit es sich hierbei nicht um die Flächen handelt, die zur Erfüllung der Verpflichtungen nach § 19 GAPKondV dienen und dementsprechend angemeldet werden,

- I auch GLÖZ8 Stilllegungsflächen sind ÖBL förderfähig



Erschwernisausgleich

- Aufnahme eines „neuen“ Teil C, bisheriger Teil C wird zu D
- Erschwernisausgleich für Gebiete nach § 4 PflSchAnwV (entspricht der Kulisse PflSchAnwV)
- Inhalt: gesonderte Prämie, die zusätzliche Erschwernisse infolge des in der VO vorgeschriebenen PSM Verzichts ausgleichen soll

Bearbeitung von Details zum Schlag 1

UK:

AZL:

ÖBL:

AUK:

TWN:

ISA:

ÖW:

Flächenübernahme
AUK/ÖBL/TWN-
Verpflichtung aus
Teilnahmeantrag
von anderem
Betrieb:

- AL 11 - In situ Erhalt seltener Kulturen
- AL 15 - Überwinternde Stoppel
- AL 2 - Verzicht auf Kulturen mit hohen N-Rückständen nach der Ernte
- AL 6a - Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für wildkrautreiche Äcker
- AL 6b - Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur
- AL 8 - Kleinteilige Ackerbewirtschaftung
- EA-PSM - Erschwernisausgleich Pflanzenschutzanwendungsverordnung**

AUK/TWN/ISA-
Maßnahme 1:

AUK/TWN/ISA-
Maßnahme 2:

Schließen

Bruttoschläge Bearbeiten 1/1

Feldblock: AL-161-253754

Schlag-ID: 1

Schlag: 1

Kulturart: 115 - Winterweichweiz

GIS-Fläche (ha): 2,1897

Beantragung: EGS, AUK

Maßnahmen: EA_PSM

Teilflächen Bearbeiten 1/2

Teilflächen-ID: 1.01

Teilflächen-Art: HAUPTNUTZUNGSFLÄE

Teilfläche (ha): 2,1417

Landschaftselement/
Streifentyp/ NC: 115 - Winterweichweiz

| AL 6a – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für wildkrautreiche Äcker | | | | | |
|---|---|--------------------------|--|--|----------------|
| Kulisse: nein, Ackerland Freistaat Sachsen | | | Lage: ortsfest | Mindestschlaggröße: 0,3000 ha | |
| Verpflichtungszeitraum: 5 Jahre (Verpflichtungsjahr: 01.01. – 31.12.) | | | Höhe Zuwendung: | 631 EUR/ha | |
| Förderverpflichtungen im Verpflichtungszeitraum <ul style="list-style-type: none"> ➤ Anbau von Getreide zur Körnerernte entweder mindestens jedes zweite Verpflichtungsjahr oder bei zweijährigem Ackerfutterbau Anbau von Getreide zur Körnerernte mindestens dreimal in fünf Jahren, ➤ kein Anbau von Mais, Raps, Sonnenblumen und Hirse ➤ keine Untersaaten, Ausnahmen nur nach Genehmigung der Bewilligungsbehörde im Einvernehmen mit der Naturschutzfachbehörde ➤ keine mechanische Ackerwildkrautbekämpfung ab Aussaat bis zum 15.09., Ausnahmen nur nach Genehmigung der Bewilligungsbehörde im Einvernehmen mit der Naturschutzfachbehörde ➤ mögliche Stoppelbearbeitung bzw. Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen frühestens ab dem 16.09 möglich ➤ kein Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln, mit Ausnahme der im ökologischen Landbau zugelassenen Düngemittel bzw. Pflanzenschutzmittel ➤ Führung schlagbezogener Angaben in digitaler Form entsprechend den Mindestanforderungen | | | Sonstiges: In der Kulisse der Pflanzenschutzanwendungsverordnung <i>(ab AJ 2024)</i> 249 EUR/ha Eine Herbstaussaat im Jahr vor Beginn des Verpflichtungszeitraumes bzw. des jeweiligen Verpflichtungsjahres ist zulässig. Zusätzliche Hinweise der Fachbehörde sind unter Hinweise AL 6a.pdf zu finden. | | |
| Kombinationsmöglichkeiten mit | | | | | |
| | FRL AUK ¹⁾ | FRL ÖBL | FRL ISA | FRL AZL ³⁾ | Öko-Regelungen |
| identische Fläche | AL 8 (+ 122 EUR/ha) AL 11 (+ 120 EUR/ha) AL 15 (+ 100 EUR/ha) | ja, Abzug (- 230 EUR/ha) | | ja, wenn Voraussetzungen für AZL vorliegen | ÖR2 ÖR7 |
| im Bruttoschlag ²⁾ | AL 7, AL 13 | | I, AL1, I, AL2 | | |

¹⁾ es sind maximal zwei flächige AUK-Maßnahmen und eine Streifenmaßnahme in einem Bruttoschlag möglich

²⁾ Zuwendung wird für den jeweiligen Flächenanteil gezahlt

³⁾ Förderung möglich, wenn in Förderkulisse „Benachteiligte Gebiete“ liegend und bei entsprechend förderfähigem Nutzungscode



- Kombination der Förderung des Erschwernisausgleichs mit den Maßnahmen AL 6a und 6b und AL7 ist mit um den Betrag des Erschwernisausgleichs reduzierter Zuwendung möglich
- Bsp. AL 6a: 249,00 Euro + 382,00 Euro produktiv genutzte Ackerfläche (keine Ökozahlung)



Information Teilnahmeantrag 2024

- Teilnahmebestätigungen
 - Termin: ca. 30.04.2024
 - analog Vorjahr getrennt für Teil A und B

Teilnahmeantrag 2024 – Fallbeispiele Antragsnotwendigkeit





Aus VOK:

| ÖR5 - Ergebnisorientierte extensive Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen (DGL) mit Nachweis von mindestens vier regionalen Kennarten | | | |
|--|------------------------|--|--|
| Kulisse: ja DGL | | Mindestflächengröße: 0,3000 ha | |
| Höhe Einheitsbetrag: 240 EUR/ha | | | |
| Fördervoraussetzungen im Antragsjahr: - Nachweis von mindestens 4 Kennarten oder Kennartengruppen des artenreichen Grünlands gemäß Referenzliste (§ 17 Absatz 3 GAPDZV) auf den förderfähigen DGL-Schlägen - Nachweis der Kennarten/ Kennartengruppen und Durchführung der Bonitur mittels der dafür festgelegten Methode nach § 6 der GAPUVO | | Hinweise: - Kennartenliste, Kennartengruppen gemäß Anlage 5 der GAPUVO → im Sammelantrag 2024 , im <i>Dokumentenbaum</i> als Zusatzinformation abrufbar → Bröschüre: "Artenreiches Grünland in Sachsen" - Publikationen - sachsen.de - Erfassung der Kennarten vor Antragstellung - Bestimmung Kennarten innerhalb eines 1 m bis 2 m breiten Streifens - Erfassungsbogen ist jährlich auszufüllen und als Nachweis im Betrieb vorzuhalten (Anforderung bei Kontrolle durch zuständige FBZ/ISS möglich) - Kulisse schließt bestimmte Flächen, wie z.B. Biotop- und Lebensraumtypen aus - schlagbezogene Beantragung | |
| Kombinationsmöglichkeiten | | | |
| FRL AUK - GL 1a, GL 1b, GL 7, GL 8 und GL 9 | FRL ÖBL - ja | Öko-Regelungen (ÖR) - ÖR1d, ÖR3, ÖR4 und 7 | FRL AZL - ja, wenn Voraussetzungen erfüllt |



Referenzliste Kennarten - Erfassungsbogen

- relevant für ÖR 5 und FRL AUK/2023 (Maßnahmen GL 1a und GL 1b) -

| Betrieb | | Schlaacktzus | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--|--|--|
| Betriebs-Nr. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Feldblock | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schlag | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erfassungsdatum | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erfasser | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kennart/Kennartengruppe* | Abschnitt 1 | | | Abschnitt 2 | | | Abschnitt 3 | | | Abschnitt 4 | | | Abschnitt 5 | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | | | | |
| Fingerkraut** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Frauenmantel* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Gelbe Korbblütler** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Hahnenfuß*** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Kornblume* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Schrenkblume* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Klappertopf* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Schl-Krautblütel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Sumpfbitterblume | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Bärenwurz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Labkraut**** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Mädesüß, Großes | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Margerite | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Schafgarbe, Gewöhnliche | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Sumpf-Schafgarbe | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Storchblume* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Hasen-Klee | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Kuckucks-Lichtnelke | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Schaumkraut, Weises, Bitteres* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Sumpf-Krautblütel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Thymian* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Viereckblättrige Krautblütel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Wasserkirsche | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Weide-Nelke | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Roter Klee* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Sauerampfer* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Wasserkraut, Großes | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Braunelle, Gewöhnliche | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Campher-Claytonia | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Storchblume* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Storchschnabel**** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Fingerringelblume* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Wiesenblume, Stauosen* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Hasenmaas* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Kleinweger* | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Süß-Wigglerich | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Summe der Kennarten | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

* können auf einem Abschnitt mehrere Arten einer Kennartengruppe vor (z. B. Weises-Sauerampfer und Kleiner Sauerampfer),
so ergibt dies nur einen Eintrag in der Liste
** nur Arten mit Rosetten ohne Stängelblätter (ohne Gewöhnliche Löwenzahn)
*** ohne Kleinen Labkraut
**** nur Weises, WdG, Sumpf-Storchschnabel



Kofinanziert von der
Europäischen Union

STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Freistaat
SACHSEN

GL 1 – Artenreiches Grünland – Ergebnisorientierte Honorierung; GL 1a – sechs Kennarten, GL 1b – acht Kennarten

| | | | | | |
|---|--|--|--------------------------------------|---|-----------------------|
| Kulisse: Förderkulisse Grünland im Freistaat Sachsen | | Lage: ortsfest | Mindestschlaggröße: 0,3000 ha | | |
| Verpflichtungszeitraum: 5 Jahre (Verpflichtungsjahr: 01.01. – 31.12.) | | Höhe Zuwendung: | GL 1a: | GL 1b: | |
| Förderverpflichtungen im Verpflichtungszeitraum ➤ jährlicher Nachweis von - GL 1a: 6 Kennarten bzw. Kennartengruppen - GL 1b: 8 Kennarten bzw. Kennartengruppen anhand der vorgegebenen Referenzliste ➤ mindestens eine Nutzung durch Mahd mit Beräumung und Abtransport oder Beweidung pro Jahr ➤ Belassen von ungenutzten Bereichen von mindestens 10 bis maximal 20 Prozent bei jedem Nutzungsdurchgang als Mahd oder Inanspruchnahme der Öko-Regelung 1d (gemäß § 20 Abs.1 GAPDZG) (Altgrasstreifen oder -flächen in Dauergrünland) auf diesem Bruttoschlag ➤ Führung schlagbezogener Angaben in digitaler Form entsprechend den Mindestanforderungen | | in 2023/24 | 94 EUR/ha | 123 EUR/ha | |
| | | in 2025 | 109 EUR/ha | 138 EUR/ha | |
| | | in 2026 und ff | 124 EUR/ha | 153 EUR/ha | |
| | | Sonstiges: | | | |
| | | Die Referenzliste für die Kennarten ist unter https://lsnq.de/auk2023 veröffentlicht. Bei einer Beweidung ist das Belassen von ungenutzten Bereichen von maximal 20 Prozent der Förderfläche optional möglich. Die Maßnahme kann auf Flächen, die nach ÖR5 (gemäß § 20 Abs.1 GAPDZG) angemeldet sind, durchgeführt werden. Zusätzliche Hinweise der Fachbehörde sind unter Hinweise GL 1.pdf zu finden. | | | |
| Kombinationsmöglichkeiten mit | | | | | |
| | FRL AUK ¹⁾ | FRL ÖBL | FRL ISA | FRL AZL ³⁾ | Öko-Regelungen |
| identische Fläche | GL 7 (+ 64 Euro/ha) GL 8 (+ 57 Euro/ha) | möglich, ohne Abzug | nicht möglich | möglich, wenn Voraussetzungen vorliegen | ÖR4 ÖR5 ÖR7 |
| im Bruttoschlag ²⁾ | GL 9 | | | | ÖR1d |

¹⁾ es sind maximal zwei flächige AUK-Maßnahmen und eine Streifenmaßnahme in einem Bruttoschlag möglich

²⁾ Zuwendung wird für den jeweiligen Flächenanteil gezahlt

³⁾ Förderung möglich, wenn in Förderkulisse „Benachteiligte Gebiete“ liegend und bei entsprechend förderfähigem Nutzungscode



- Team AUK Frau Teichmann, Frau Heumann und Frau Klein
- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!